

Erstsemesterbroschüre

Studienjahr 2021/22



*Nicht müde werden, sondern dem Wunder
leise wie einem Vogel die Hand hinhalten.*

Hilde Domin

Liebe Studierende,

Sie sind der zweite Jahrgang, der unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie und nach einer teilweise digitalen Eignungsprüfung ein Bachelor- oder Master-Studium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover aufnimmt. In diesem Jahr können wir mit eini- ger Zuversicht auf das Wintersemester zugehen: Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur hat allen niedersächsischen Hochschulen den Weg zu „einer möglichst weitgehenden Rückkehr zur Präsenzlehre“ freigemacht. Als Voraussetzung dafür gilt an allen niedersächsischen Hochschulen „das Einhalten der 3G-Regel“, d. h. Zutritt zur Hochschule haben Gene- sene, Geimpfte und Getestete. Für alle ist weiterhin das Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2-Maske verpflichtend. Unter dieser Voraussetzung darf innerhalb der Hochschule das Abstandsgebot von 1,5 m gelockert werden.



Somit wird Präsenzlehre auch in größeren vokalen, instrumentalen Ensemble-Forma- tionen, Schauspiel- und Bewegungsgruppen sowie theoretischen Lehrveranstaltungen möglich. Das öffnet weitere Horizonte als vor einem Jahr, auch die Möglichkeit, wieder vor Publikum aufzutreten: Klassenabende und Veranstaltungen auf der Bühne sind unverzichtbarer Teil Ihres Studiums. Diesbezüglich gab es in den letzten drei Semestern harte Einschränkungen.

Gleichwohl wird auch Ihr erstes Semester mit Einschränkungen z. B. der Raummög- lichkeiten einhergehen und von der Ungewissheit begleitet sein, wie stabil wir durch das Corona-Wintersemester kommen werden. Begeben wir uns zusammen mit Acht- samkeit, Respekt und Vertrauen auf diesen Weg, in der Hoffnung, dass wir nicht wie im letzten Winter die Präsenzlehre drastisch zurückfahren müssen. Es ist ein schma- ler Weg, der Ihre uneingeschränkte Mitwirkung braucht, so dass wir vorsichtigen Schritten vorankommen.

Wenn ich Sie alle zum Studienjahr 2021/22 sehr herzlich an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover willkommen heiße, dann tue ich dies in der Hoffnung, dass Sie im Laufe Ihres Studiums wieder unter unbeschwerten Bedingun- gen studieren und in großen Orchester- oder Chorbesetzungen spielen oder singen und auf der Theaterbühne sprechen können. Gehen Sie geduldig und unbeirrt in die Zukunft und streiten Sie für die Wichtigkeit von Kultur. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg!

Ihre

A handwritten signature in black ink that reads 'Susanne Rode-Breyer'.

Prof. Dr. Susanne Rode-Breyer

Präsidentin der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

Inhalt

1.	Online-Services	6
1.1	Lernmanagementsystem (LMS)	6
1.2	Online-Vorlesungsverzeichnis	6
1.3	Self-Service	6
1.4	StudMail	7
1.5	WLAN	7
1.6	Nutzerkonto in der Hochschulbibliothek	8
1.7	Passwort für Benutzer-ID ändern	8
2.	Die HMTMH-Card und MensaCard	8
3.	Hochschulgremien	9
3.1	Senat	9
3.2	Studienkommissionen	10
3.3	Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)	11
3.4	Studierendenparlament (StuPa)	11
3.5	Fachschaftsräte	12
4.	Vertrauenspersonen	15
4.1	Vertrauensdozent*in	15
4.2	Hilfskraft für Studierende mit Beeinträchtigung	15
5.	Hochschulbibliothek	16
6.	Akademische Angelegenheiten	19
6.1	Immatrikulationsamt	19
6.2	Prüfungsämter	19
6.3	International Office	20
7.	Kommunikation und Marketing	21
7.1	Veranstaltungswerbung	21
7.2	Presse	22
7.3	Website	22
8	Gleichstellungsbüro	23
8.1	Gleichstellung	23
8.2	Familie	24

9. Üben/Raumnutzung/MediaLab	25
9.1 Raumvergabe AStA	25
9.2 Raumvergabe Pforte	27
9.3 MediaLab	30
10. Finanzierung	30
10.1 BAföG	30
10.2 Kredite	30
10.3 Stipendien	31
10.4 Jobs	31
10.5 Förderkreis und Stiftung	32
11. Mehr als Studium	32
11.1 Integrationskurs	32
11.2 Musikinstrumenten-Versicherung	33
11.3 Verleih digitaler Videokameras und Aufnahmegeräte	33
11.4 Notenpapier	33
11.5 Mensapartys	33
11.6 Lastenradverleih	34
12. Wohnen und leben in Hannover	34
12.1 Sozialberatung	35
12.2 „Studieren in Hannover“	35
12.3 „Hausmarke“	35
12.4 Hochschulsport	35
12.5 Theaterflatrate	35
12.6 Radfahren	35
13. Studienkosten/Semesterzeiten	37
14. Standortkarten und Verkehrsanbindung	38

Die Inhalte dieser Broschüre bilden allgemeingültige Informationen und Regelungen ab. Bitte beachten Sie, dass es im Studienjahr 2021/22 Abweichungen aufgrund von Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen mit SARS-CoV-2 geben wird.

1. Online-Services

Mit Studienbeginn erhalten Sie Ihre persönliche **HMTMH-Benutzer-ID**.

1.1 Lernmanagementsystem (LMS)

Das **Lernmanagementsystem** ist ein E-Learning-System, mit dem man

- kursbezogenen Materialien austauschen
- über Foren und Mailinglisten mit Kommiliton*innen und Lehrenden kommunizieren
- Lernzielkontrollen durchführen
- die Lehreinheiten eigenständig vor- und nacharbeiten
- jederzeit in seinen eigenen vier Wänden lernen kann.

Der Kurs „**Intranet**“ enthält Informationen und Materialien zur **Studiengangorganisation**, u. a.:

- aktuelle Studiengangsinformationen
- Studien- und Prüfungsordnungen
- Formulare zum Download/Ausdruck
- Termine und Fristen
- Informationen zu Logo-Download, zu digitalen Services etc.
- Anleitungen und Hilfestellungen zu IT-Services

Zugang

- <https://lms.hmtm-hannover.de>
- Einloggen mit der **HMTMH-Benutzer-ID** und dem zugehörigen **Passwort**

1.2 Online-Vorlesungsverzeichnis

Das **Online-Vorlesungsverzeichnis** ist abrufbar unter www.hmtm-hannover.de/de/studium/vorlesungsverzeichnis

1.3 Self-Service

Der **Self-Service** ist ein personenbezogenes Verwaltungsprogramm für

- die Erstellung von Studienbescheinigungen
- die Adressverwaltung

Zugang

- www.hmtm-hannover.de/de/studium/self-service
- Anmeldung mit der **HMTMH-Benutzer-ID** und dem zugehörigen **Passwort**

Zur Bestätigung von Transaktionen (z. B. Druck einer Studienbescheinigung) bitte **TAN-Liste** bereithalten.

Bei Problemen bitte folgende Kontaktadressen nutzen:

EDV@hmtm-hannover.de (bei technischen Problemen/verlorenem Passwort)

I-amt@hmtm-hannover.de (bei Problemen mit der Studienbescheinigung/
Adressverwaltung, neue TAN-Liste)

1.4 StudMail

Jede*r Studierende der HMTMH erhält mit der Immatrikulation eine E-Mail-Adresse des Formats

→ HMTMH-Benutzer-ID@stud.hmtm-hannover.de

Das Abrufen der StudMail ist essenziell, da alle wichtigen Informationen von Seiten der HMTMH ausschließlich an diese Adresse gesendet werden. Bitte rufen Sie Ihre StudMail regelmäßig ab!

Zugang

- <https://stud.hmtm-hannover.de>
- Einloggen mit der **HMTMH-Benutzer-ID** und dem zugehörigen **Passwort**

Konfigurationsanleitungen für mobile Geräte und E-Mail-Programme im LMS unter Intranet → Abteilung IV Datenverarbeitung → StudMail

Bei Problemen bitte folgende Kontaktadresse nutzen:

EDV@hmtm-hannover.de

1.5 WLAN

Das **eduroam** (Education Roaming)-WLAN ermöglicht Mitarbeiter*innen und Studierenden von partizipierenden Universitäten und Organisationen den drahtlosen Internetzugang an den Standorten aller teilnehmenden Organisationen unter Verwendung ihres eigenen Benutzernamens und Passwortes.

Für den Zugang wird ein WLAN-fähiges Gerät benötigt.

- Netzwerkname: eduroam
- Anmeldung: mit **HMTMH-Benutzer-ID@hmtm-hannover.de** und **Passwort**
- Konfigurationsanleitung im LMS unter Intranet → Abteilung IV Datenverarbeitung → eduroam

1.6 Nutzerkonto in der Hochschulbibliothek

Alle Informationen zur elektronischen Ausleihe finden Sie auf Seite 16 ff.

1.7 Passwort für Benutzer-ID ändern

Das Passwort für die Benutzer-ID kann geändert werden über <https://passwort.hmtm-hannover.de>

Die Seite ist nur aus Netzen oder öffentlichen PCs in den Gebäuden der HMTMH erreichbar.

Bei vergessenem Passwort bitte persönlich in der Abteilung IV Datenverarbeitung/ Technik, Hindenburgstraße 2-4, 1. Obergeschoss melden. Ein Versand von Passwörtern per E-Mail oder die Weitergabe per Telefon erfolgt nicht.

Achtung! Pandemiebedingt kann das Passwort per Videokonferenz ausgehändigt werden. Dazu benötigen Sie ein Gerät mit Internetzugang, Webcam und Mikrofon. Stimmen Sie durch eine E-Mail an EDV@hmtm-hannover.de vorher einen Videokonferenz-Termin ab. Für die Legitimation benötigen wir zur Identifizierung Ihren Studierendenausweis, Personalausweis oder ein anderes amtliches Passdokument mit Lichtbild.

2. Die HMTMH-Card und MensaCard

Die HMTMH-Card ist ein Studierendenausweis, der zu Beginn des Studiums ausgehändigt wird.

Wofür brauche ich diese Karte?

→ Raumnutzungs-Berechtigungsausweis

Um Unterrichts- und Überäume am Standort Neues Haus zu nutzen, muss die HMTMH-Card für die Dauer der Nutzung an der Pforte hinterlegt werden.

→ Semesterticket

In Verbindung mit einem gültigen Personalausweis, einem gültigen Reisepass, einer gültigen BahnCard oder sonstigen gültigen amtlichen Dokumenten mit Lichtbild können Studierende alle Bahnen und Busse des Großraumverkehrs Hannover (GVH) und sämtliche Züge des niedersächsischen Regionalverkehrs in der 2. Wagenklasse nutzen. Darüber hinaus sind einzelne Strecken auch außerhalb Niedersachsens gültig. Ausgeschlossen ist die Nutzung der Züge ICE/IC/EC und CNL. Die Nutzung der Züge der S-Bahn Hamburg GmbH ist ausdrücklich nur auf der Relation Hamburg-Harburg-Stade gestattet. Fahrten innerhalb des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV) sowie die Nutzung von Bussen und Stadtbahnen anderer Verkehrsverbände (Bremen, Braunschweig, Osnabrück usw.) sind nicht gestattet.

Eine Übersicht der befahrbaren Strecken und weitere Informationen gibt es auf der Homepage des landesweiten Semestertickets: www.dein-semesterticket.de/

→ Ermäßigungsausweis

Gegen Vorlage der HMTMH-Card bieten viele verschiedene Einrichtungen in Hannover Studierendenrabatte an.

Was tun im Notfall?

Karte gestohlen: Bitte den Verlust bei der Polizei melden und eine Bestätigung ausstellen lassen.

Karte verloren: Bitte zum Fundbüro gehen und dort eine Bestätigung ausstellen lassen.

Mit der entsprechenden Bestätigung können Sie im Immatrikulationsamt eine neue Karte beantragen!

Bei Problemen bitte folgende Kontaktadresse nutzen:

hmtmh-card@hmtm-hannover.de

Alle Informationen zur **MensaCard**, dem bargeldlosen Bezahlssystem in den Mensen des Studentenwerks Hannover, auf:

www.studentenwerk-hannover.de/essen/mensa-faq

→ Auch zum **Bezahlen von Kopien** im Kopierraum (E48, Neues Haus) und in den Bibliotheken im Bereich Neues Haus (Zentralbibliothek, Musikpädagogische Forschungsbibliothek, Forschungszentrum Musik und Gender) wird die MensaCard benötigt.

3. Hochschulgremien

Wie an allen Hochschulen werden hochschulpolitische und organisatorische Fragen in den gewählten Gremien diskutiert und entschieden. **Studentische Beteiligung ist also gefordert!** Nicht zuletzt, da es sich um Themen handelt, die Studienabläufe oder das Hochschulklima bestimmen. Jedes Jahr im Wintersemester können sich Studierende in das Studierendenparlament (StuPa) wählen lassen. Dieses wählt den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA). Alle zwei Jahre findet zudem die Wahl des Senats statt (zwei Studierendenvertreter*innen).

3.1 Senat

Der Senat setzt sich aus zwei Studierendenvertreter*innen, dem Präsidium, sieben Professor*innen, zwei künstlerisch-wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und zwei Mitarbeiter*innen aus Technik und Verwaltung zusammen. Der Senat befasst sich

unter anderem mit der Grundordnung der Hochschule, den Prüfungsordnungen der Studiengänge sowie der Entwicklung der Hochschule.

Studentische Vertreter:

Jakob Meyer, E-Mail: meyerja3@stud.hmtm-hannover.de

Jan-Gideon Schulze, E-Mail: schulzeja@stud.hmtm-hannover.de

3.2 Studienkommissionen

Wenn etwas einmal nicht klappt, sollte man das bei den zuständigen Personen ansprechen. Für Belange des Unterrichts sind in erster Linie die Fachlehrer*innen zuständig; bei organisatorischen Dingen stehen außerdem die Mitarbeiterinnen des Prüfungsamts und die Sprecher*innen des jeweiligen Studiengangs zur Verfügung. Sollten sich Probleme, die die Lehre betreffen, auf den beschriebenen Wegen nicht beheben lassen, können sich Studierende auch an die Studiendekane als übergeordnete Instanzen und Vorsitzende der Studienkommissionen wenden.

Studienkommission I

Für die Studiengänge Gesang B. Mus., Klavier B. Mus., Komposition B. Mus., Künstlerische Ausbildung B. Mus., Gesang in freiberuflicher Tätigkeit M. Mus., Gesang/Oper M. Mus., Kammermusik M. Mus., Komposition M. Mus., Künstlerische Ausbildung M. Mus., Tasteninstrumente M. Mus., Frühstudium, Soloklasse

Studiendekan: Prof. Volker Jacobsen,
E-Mail: volker.jacobsen@hmtm-hannover.de

Studienkommission II

Für die Studiengänge Dirigieren B. Mus., FÜBA, Kirchenmusik B. Mus., Künstlerisch-pädagogische Ausbildung B. Mus., Lehramt für Sonderpädagogik B. A., Dirigieren M. Mus., Kinder- und Jugendchorleitung M. Mus., Kirchenmusik M. Mus., Künstlerisch-pädagogische Ausbildung M. Mus., Lehramt an Gymnasien M. Ed., Musiktheorie M. Mus., Lehramt für Sonderpädagogik M. Ed.

Studiendekan: Dr. Lorenz Luyken,
E-Mail: lorenz.luyken@hmtm-hannover.de

Studienkommission III

Für die Studiengänge Jazz und jazzverwandte Musik Performing Artist/Educator B. Mus., Medienmanagement B. A., Popular Music B. Mus., JazzRockPop (Performing Artist) M. Mus., Kommunikations- und Medienforschung M. A., Medien und Musik M. A., Musikwissenschaft und Musikvermittlung M. A., Schauspiel Diplom, Promotion

Studiendekan: Prof. Dr. Carsten Winter,
E-Mail: carsten.winter@ijk.hmtm-hannover.de

Eine Liste aller stimmberechtigten Mitglieder finden Sie unter www.hmtm-hannover.de/de/hochschule/gremien/staendige-kommissionen/

3.3 Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Der Allgemeine Studierendenausschuss vertritt gemeinsam mit dem Studierendenparlament (StuPa) die Studierendenschaft und stellt das geschäftsführende Organ der Studierendenvertretung dar. In enger Zusammenarbeit setzen sich beide Gremien für die Belange der Studierenden ein, um die Studienqualität zu sichern und zu erweitern.

Das Büro des AStAs ist die erste Anlaufstelle für alle studentischen Belange. Bei allgemeinen Fragen rund um das Studium oder auch bei persönlichen Problemen sind die Referent*innen des AStAs jederzeit per E-Mail und Facebook oder auch persönlich und telefonisch während der Sprechzeiten zu erreichen.

AStA-Referent*innen:

Johannes Düselder (Hochschulpolitik und Vorstand)

Philipp Henkel (Öffentlichkeitsarbeit)

Leonie Sophia Wulff (Finanzen)

Erik Höppner (Kassenprüfung)

Lioba Nölle (Kultur und Soziales)

Lotte Neick (Sport und Veranstaltungen)

Nils Bolder (Social Media und Digitalisierung)

Das AStA-Büro ist auch Arbeitsplatz von Johanna Gronemann, Hilfskraft für Studierende mit Beeinträchtigung (E-Mail: studium-mit-handicap@hmtm-hannover.de, siehe Kapitel 4.2

Kontakt:

AStA-Büro, Neues Haus 1, Raum 227, Postfach 008

Expo Plaza 12, Raum 4.46 (Büro R. Moore-Memis)

Telefon: +49 (0)511 3100-236

E-Mail: asta@hmtm-hannover.de | www.facebook.com/AStAhmtmHannover

instagram: [@asta_hmtmh](https://www.instagram.com/asta_hmtmh)

www.hmtm-hannover.de/de/studium/studierendengremien/asta

Sprechzeiten: siehe Aushang an der Tür, im Schaukasten neben den Validierungsgeräten im Foyer und auf der AStA-Internetseite

3.4 Studierendenparlament (StuPa)

Das Studierendenparlament ist das höchste studentische Gremium und dem AStA direkt übergeordnet. Es werden jährlich 15 Mitglieder gewählt. In den monatlichen öffentlichen Sitzungen werden Beschlüsse über alle Angelegenheiten der Studieren-

denkschaft diskutiert und entschieden. Als höchstes studentisches Gremium kann das StuPa etwas bewegen und verändern. Durch die Mitglieder verschiedener Studiengänge wird außerdem ein guter Überblick über die Situation an der Hochschule erzielt.

Mitglieder:

Nikita Belov (Medienmanagement B. A.), Julian Büscher (Künstlerisch-pädagogische Ausbildung M. Mus., Instrumentalpädagogik, Violoncello), Friedrich Hamel (Gesang/Oper M. Mus.), Marina König (Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)/Künstlerisch-pädagogische Ausbildung B. Mus., Instrumentalpädagogik, Violoncello), Greta Kortenacker (Medienmanagement B. A.), Viktoria Krumme (Künstlerische Ausbildung B. Mus., Tuba), Moritz Mehlinger (Künstlerische Ausbildung B. Mus., Horn), Jonathan Paulsen (FüBa), Alina Robben (Kommunikations- und Medienforschung M. A.), Paula Rösner (FüBa), Jan-Gideon Schulze (FüBa/Lehramt an Gymnasien M. Ed.), Zita Steinbild (Lehramt an Gymnasien M. Ed.), Clara Swoboda (FüBa), Mathis Ubben (Lehramt an Gymnasien M. Ed.), Maria Willenborg (FüBa)

Sitzungstermine und Protokolle können eingesehen werden im LMS unter Verschiedenes → Studierendenparlament

Kontakt:

Zita Steinbild (StuPa-Vorsitzende)

E-Mail: stupa@hmtm-hannover.de

www.hmtm-hannover.de/de/hochschule/gremien/studierendengremien/studierendenparlament

3.5 Fachschaftsräte

Fächerübergreifender Bachelor und Master für Lehramt an Gymnasien

Der gemeinsame Fachschaftsrat der Studiengänge Fächerübergreifender Bachelor (FüBA) und Master für Lehramt am Gymnasien (MALG) setzt sich aus sechs, von den Studierenden gewählten Mitgliedern zusammen. Der Fachschaftsrat kümmert sich vertrauensvoll um Anliegen und eventuelle Probleme der Studierenden und vertritt ihre Interessen gegenüber der Hochschule. Er organisiert jährlich die Aufnahmeprüfung (Probeklausur Musiktheorie und Gehörbildung, Organisation der Jazzcombo, kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten für Bewerber*innen), das FüBA-Podium als Konzertveranstaltung sowie die Erstsemesterfahrt und steht im ständigen Kontakt mit den Lehrenden und dem Studiengangssprecher.

Mitglieder (Wintersemester 2021/22):

Johanna Grofmann (3. Semester MALG), Luca Hofmann (7. Semester FüBA), Malte Klingenberg (3. Semester FüBA), Jonathan Paulsen (7. Semester FüBA), Antonia Strieder (5. Semester FüBA), Clara Swoboda (5. Semester FüBA)

Kontakt:

E-Mail: Lehramt.Fachschaft@hmtm-hannover.de

Jazz und jazzverwandte Musik

Die Fachschaft vertritt die Studierenden der Studiengänge Jazz und jazzverwandte Musik (Bachelor), JazzRockPop (Master) sowie JazzRockPop ME/KA (Diplom). Wir verstehen uns als studentische Vertretung und vermittelnde Instanz zwischen Studierenden, Lehrenden und Verwaltung. Ziel ist es, die Studienbedingungen gemäß den studentischen Wünschen zu verbessern. So soll u. a. Einfluss auf die inhaltliche Qualität, die Organisation sowie die materiellen Gegebenheiten der Lehre genommen werden. Auch steht der Fachschaftsrat den Studienanfänger*innen als Ansprechpartner zur Verfügung und leistet Unterstützung bei der Orientierung zu Studienbeginn.

Kontakt:

E-Mail: fachschaft.jjm@hmtm-hannover.de

Künstlerisch-pädagogische Ausbildung (KPA)

Der Fachschaftsrat des Studiengangs KPA setzt sich aus Mitgliedern aller Studienrichtungen zusammen (Instrumentalpädagogik, Elementare Musikpädagogik, Rhythmik). Neben gemeinschaftlichen Aktivitäten während der Semester organisiert er Vorträge für Schüler*innen der Studierenden sowie verschiedene öffentliche und interne Konzerte. Außerdem werden eine Probeklausur vor der Aufnahmeprüfung sowie kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten für die Prüflinge angeboten.

Die Mitglieder des Fachschaftsrats nehmen an der Sitzung der Fachgruppe Didaktik und Methodik, Elementare Musikpädagogik und Rhythmik teil und sind somit Vermittler zwischen Studierenden und Lehrenden.

Mitglieder (Wintersemester 2021/22):

Lina-Marie Batteux (5. Semester Bachelor Instrumentalpädagogik, Trompete),
Ana Mazaeva (1. Semester Master Instrumentalpädagogik, Klavier),
José Paredes (9. Semester Bachelor Instrumentalpädagogik, Violoncello),
Franziska-Marie Scholz (5. Semester Master Instrumentalpädagogik, Querflöte),
Franziska Wientges (1. Semester Master Instrumentalpädagogik, Klavier),
Johanna Zill (5. Semester Bachelor Elementare Musikpädagogik, Gesang)

Kontakt:

E-Mail: fachschaft.kpa@hmtm-hannover.de, www.facebook.com/FachschaftKPA/

Medien und Kommunikation

Der Fachschaftsrat vertritt die studentischen Interessen gegenüber den Professor*innen, den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und der Verwaltung am Institut. Wir setzen uns für Euch, Eure Interessen und Wünsche ein. Im Falle von Problemen vermitteln wir zwischen dem Institut und den Studierenden.

Der Fachschaftsrat Medien und Kommunikation wird in jedem Wintersemester auf einer Vollversammlung gewählt, Ihr seid mehr als willkommen, Euch dort aufstellen zu lassen. Der Fachschaftsrat trifft sich mindestens viermal im Semester und bespricht dort alle aktuellen Anliegen der Studierenden.

Kontakt:

E-Mail: studierendenvertretung@ijk.hmtm-hannover.de
www.instagram.com/ijk_fachschaftsrat/?hl=de

Medien und Musik

Der Fachschaftsrat des Masterstudiengangs Medien und Musik vertritt die Belange und Interessen aller Studierenden dieses Studiengangs. Da der Masterstudiengang Veranstaltungsangebote vom Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung (IJK) auf der Expo Plaza sowie vom Haupthaus am Neuen Haus vereint, strebt der Medien und Musik-Fachschaftsrat insbesondere eine starke Verbindung dieser beiden Bereiche an. Wir dienen hierbei als Kommunikationsinstanz zwischen Musik und Medien, an die sich alle Studierende, Dozierende sowie die Verwaltung der HMTMH wenden können. Interdisziplinäre Projekte sowie Veranstaltungen zählen zu unseren grundlegenden Themen. Bei Interesse an diesen fächerübergreifenden Projekten oder Veranstaltungen gerne jederzeit an uns wenden! Darüber hinaus organisieren wir für die Erstsemester von Medien und Musik die Orientierungsphase und verstehen uns als Sprachrohr für die Studierendenschaft unseres Studiengangs.

Der Medien und Musik-Fachschaftsrat wird in jedem Semester auf einer Vollversammlung gewählt. Er trifft sich einmal im Monat und bespricht dort alle aktuellen Anliegen der Studierenden.

Mitglieder (Wintersemester 2021/22):

Teresa Becker (4. Semester, Studierendensprecherin), Terry Blühdorn (5. Semester), Nils Bolder (3. Semester), York Klinkhart (7. Semester), Magdalena Kunze (5. Semester), Madeleine Pettersson (3. Semester), Rebecca Schröder (5. Semester)

Kontakt:

E-Mail: fachschaft.memu@hmtm-hannover.de
www.facebook.com/fachschaftmemu/

Popular Music

Der Fachschaftsrat vertritt die Studierenden des Bachelorstudiengangs Popular Music. Er versteht sich als studentische Vertretung und vermittelnde Instanz zwischen Studierenden, Lehrenden und Verwaltung. Ziel ist es, die Studienbedingungen gemäß den studentischen Wünschen zu verbessern. Auch und vor allem steht der Fachschaftsrat den Studienanfänger*innen als Ansprechpartner zur Verfügung und leistet Unterstützung bei der Orientierung zu Studienbeginn.

Kontakt:

E-Mail: Julia Scheeser, E-Mail: scheeserj@stud.hmtm-hannover.de

4. Vertrauenspersonen

4.1 Vertrauensdozent*in

Kontakt:

Prof. Elisa Läubin

Hindenburgstraße 2-4, Raum 1.043

E-Mail: elisa.laeubin@hmtm-hannover.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Dr. Lorenz Luyken

Seelhorststraße 3, Raum 2.011

E-Mail: lorenz.luyken@hmtm-hannover.de

Sprechstunden im Semester: dienstags 16:30-18 Uhr. Die Anmelde-Liste befindet sich neben der Tür.

4.2 Hilfskraft für Studierende mit Beeinträchtigung

Johanna Gronemann ist Ansprechpartnerin für auftretende Probleme in der und rund um die Hochschule. Sie ist in den wöchentlich stattfindenden Sprechstunden (Ort und Zeit werden zu Semesterbeginn per Aushang und E-Mail-Verteiler bekannt gegeben) und per E-Mail erreichbar.

Kontakt:

Johanna Gronemann

AStA-Büro, Neues Haus 1, Raum 227

E-Mail: studium-mit-handicap@hmtm-hannover.de

Achtung! Pandemiebedingt
ist eine Beschränkung auf telefonische
Sprechstunden möglich.

5. Hochschulbibliothek

Die Hochschulbibliothek gliedert sich in eine Zentral- und vier Teilbibliotheken. Die Hauptversorgung übernimmt die Zentralbibliothek für alle Musikstudiengänge. Ergänzt wird sie durch die Spezialbestände der Musikpädagogischen Forschungsbibliothek sowie der Bibliotheken des Europäischen Zentrums für jüdische Musik und des Forschungszentrums Musik und Gender. Die Bibliothek im Kurt-Schwitters-Forum (Standort Expo Plaza) versorgt die Medien- und Kommunikationswissenschaften und das Schauspiel.

Zentralbibliothek

Neues Haus 1, 3. OG (Fahrstuhlseite)
Telefon: +49 (0)511 3100-279/259
E-Mail: bibliothek@hmtm-hannover.de
www.hmtm-hannover.de/de/zentralbibliothek/

**Achtung! Pandemiebedingt
sind abweichende Öffnungszeiten und
Zugangsbeschränkungen möglich.**

Öffnungszeiten:

Vorlesungszeit: Mo-Do 9-17 Uhr, Fr 9-16 Uhr, Sa 10-14 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit: Mo und Mi 13-16 Uhr, Di, Do und Fr 10-13 Uhr
(für Hochschulangehörige in begründeten Einzelfällen auch nach Vereinbarung)

Bibliothek im Kurt-Schwitters-Forum

(Gemeinsame Bibliothek der Hochschule Hannover und der HMTMH)
Expo Plaza 12, Raum 1.02
30539 Hannover
Telefon: +49 (0)511 9269-2640
E-Mail: ausleihe@ijk.hmtm-hannover.de
<https://hs-h.de/bibl/ksf>

Öffnungszeiten:

siehe <https://hs-h.de/bibl/ksf>

Europäisches Zentrum für jüdische Musik (EZJM)

Hohenzollernstraße 39
30161 Hannover
Telefon: +49 (0)511 3100-7123
E-Mail: barbara.burghardt@hmtm-hannover.de
www.ezjm.hmtm-hannover.de/de/bibliothek

Öffnungszeiten:

siehe www.ezjm.hmtm-hannover.de/de/bibliothek

Forschungszentrum Musik und Gender (fmg)

Seelhorststraße 3 (3. OG)

30175 Hannover

Telefon: +49 (0)511 3100-7334

E-Mail: fmg@hmtm-hannover.de

www.fmg.hmtm-hannover.de/de/bibliothek-und-archiv/

Öffnungszeiten:

Vorlesungszeit: Mo-Do 10-14 Uhr, Fr nach Vereinbarung

Vorlesungsfreie Zeit: nach Vereinbarung

Musikpädagogische Forschungsbibliothek (MFB)

Seelhorststraße 3, Räume 1.032, 1.044-1.046

30175 Hannover

Telefon: +49 (0)511 3100-7607

E-Mail: mfb@hmtm-hannover.de

www.hmtm-hannover.de/de/mfb

Öffnungszeiten:

Vorlesungszeit: Mo-Do 9-12 und 13-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit: Mo, Mi und Fr 10-13 Uhr, Di und Do 13-16 Uhr

Onlinekatalog (Zentral- und alle Teilbibliotheken):

<http://opac.tib.eu>

Elektronische Angebote:

www.hmtm-hannover.de/de/studium/hochschulbibliothek/datenbanken-und-andere-informationsquellen

Informationen zum **Hannoverschen Online-Bibliothekssystem (HOBSY):**

www.hobsy.de

Nutzerkonto in der Hochschulbibliothek

Mit der Anmeldung in der Hochschulbibliothek wird automatisch ein persönliches Nutzerkonto in HOBSY erstellt, das folgende Möglichkeiten bietet:

- Übersicht der entliehenen Medien
- Verlängerung der Leihfristen entliehener Medien
- Vormerkungen ausgeliehener Medien
- Bestellungen von Magazinbeständen
- Übersicht der vorgemerkten und bestellten Titel
- Übersicht der angefallenen Gebühren

Das Nutzerkonto ist über den Onlinekatalog der Hochschulbibliothek zu erreichen.

Bei der Anmeldung in der Hochschulbibliothek, die Sie online unter <https://opac.tib.eu/registration/hmtmh/> vorbereiten können, sind ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mit einem amtlichen Nachweis des aktuellen Wohnsitzes sowie die HMTMH-Card vorzulegen.

Zum Einloggen in das Nutzerkonto werden die Nummer der Benutzungskarte und ein Passwort benötigt, die Sie bei der Anmeldung in der Hochschulbibliothek erhalten.

Zu den Ausleihmodalitäten vgl. auch www.hmtm-hannover.de/de/studium/hochschulbibliothek/ausleihe und <https://www.hs-hannover.de/ueber-uns/organisation/bibliothek/a-z/> (für die Bibliothek im KSF)

In der Bibliothek im KSF müssen Sie sich separat anmelden unter <https://opac.tib.eu/registration/ksf/> bzw. Ihre bereits vorhandene Benutzungskarte freischalten lassen.

Bei Fragen oder Problemen bitte folgende Kontaktadresse nutzen:
bibliothek@hmtm-hannover.de

6. Akademische Angelegenheiten

Die Abteilung III Akademische Angelegenheiten ist in allen Fragen rund ums Studium für Sie da! Außerdem betreut das Team Akkreditierungen und Evaluationen, Prüfungsordnungen, Zulassungsordnungen und das Vorlesungsverzeichnis.

Kontakt:

Abteilung III Akademische Angelegenheiten
Hindenburgstraße 2-4, Erdgeschoss
Alle E-Mail-Adressen und Telefonnummern finden Sie auf
www.hmtm-hannover.de/de/hochschule/personen/
und im LMS unter Intranet → Akademische und Studentische Angelegenheiten

6.1 Immatrikulationsamt

Das Immatrikulationsamt ist für die Aufnahmeprüfung, Immatrikulation und allgemeine Lehrplanung zuständig. Anträge beispielsweise auf Urlaubssemester, Freistellungen, Parallel- und Doppelstudium schicken Sie ebenfalls an das Immatrikulationsamt.

Studienrelevante Formulare und Anträge für z. B. Urlaubssemester, Lehrer*innenwechsel und Doppel- oder Parallelstudium sind im LMS unter Intranet → Akademische und Studentische Angelegenheiten hinterlegt.

Kontakt:

Leonie Ehrl
Beate Heitmüller
Raum: E007
Telefon: +49 (0)511 3100-7223/7224
E-Mail: l-amt@hmtm-hannover.de

6.2 Prüfungsämter

Die Prüfungsämter sind in allen Prüfungsangelegenheiten für Sie da und bieten individuelle Studienberatung an.

Kontakt:

Sie finden das für Sie zuständige Prüfungsamt auf der Website Ihres Studiengangs:
www.hmtm-hannover.de/de/bewerbung/studienangebote/

6.3 International Office

Das Akademisches Auslandsamt (International Office) betreut die Mobilitätsprogramme sowie Hochschulk Kooperationen.

Das International Office bietet Beratung zu folgenden Themen an:

- Aufenthalt/Visum
- Leben in Hannover: Wohnen, Versicherung, Bank
- Studieren in Hannover/an der HMTMH
- Sprachkurse, DSH, TestDaF
- Auslandsaufenthalte
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (siehe auch Stipendienbroschüre)
- DAAD-Stipendien
- ERASMUS+ und PROMOS
- Sprachkurse
- Auslands-BAföG

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des International Office oder auf Facebook. Hier finden sich auch Informationen über die Aktivitäten, die das International Office für alle Studierenden der HMTMH organisiert.

Um auf dem Laufenden zu bleiben, einfach den Newsletter abonnieren:
internationaloffice@hmtm-hannover.de

Kontakt:

Meike Marten (ERASMUS-Koordinatorin)

Raum: E005

Telefon: +49 (0)511 3100-7369

E-Mail: internationaloffice@hmtm-hannover.de

www.hmtm-hannover.de/de/internationales

www.facebook.com/HMTMH.internationaloffice

7. Kommunikation und Marketing

7.1 Veranstaltungswerbung

Veranstaltungskalender

- Die **gedruckte Version** wird für die Monate Oktober/November, Dezember/Januar/Februar, April/Mai und Juni/Juli herausgegeben und erscheint jeweils etwa vier Wochen vor Gültigkeitsbeginn. Redaktionsschlüsse sind jeweils Mitte Juli/Oktober/Februar/April. Die genauen Termine können dem Aushang in der Vitrine bei den Postfächern im Z-Gang entnommen werden und werden per E-Mail bekannt gegeben. Bitte melden Sie Ihre Termine rechtzeitig, damit Sie in den Medien Berücksichtigung finden können.
- Im **Online-Veranstaltungskalender** (www.hmtm-hannover.de/de/veranstaltungen) können jederzeit Termine ergänzt und verändert werden. Bitte planen Sie soweit möglich aber auch hier immer etwas Vorlauf ein.

Achtung! Pandemiebedingt wird es Änderungen in der Veranstaltungswerbung geben.

Terminmeldungen können per E-Mail an pressestelle@hmtm-hannover.de sowie mit ausgefülltem Formular (im LMS → Intranet → Kommunikation und Marketing → Anmeldung von Veranstaltungen für den Veranstaltungskalender) über das Postfach o8 im Zwischengeschoss oder persönlich in den Räumen Z03, Z04, Z05 und Z09 am Neuen Haus vorgenommen werden.

Plakate/Flyer für Veranstaltungen

Kostenpflichtige Veranstaltungen und Veranstaltungshighlights werden professionell mit Werbemaßnahmen begleitet. Bitte sprechen Sie rechtzeitig mit uns über Ihre Wünsche (ca. 6 Wochen vor dem Veranstaltungstag). Zusätzliche Werbung für kostenfreie Veranstaltungen sind aufgrund der übergeordneten Kommunikation in der Regel nicht notwendig. Im Bedarfsfall können fertiggestaltete einfache Plakate zwei bis drei Wochen vor dem Veranstaltungstag in A3 farbig ausgedruckt werden. Auflagenhöhe zehn Stück, Vervielfältigung über den Kopierer. Melden Sie sich dafür bitte per E-Mail unter pressestelle@hmtm-hannover.de oder persönlich in Raum Z09.

Programme

Für die Zuschauer*innen sollte durch die Klasse bzw. die auftretenden Musiker*innen oder Ensembles bei jeder öffentlichen Veranstaltung in den Räumen der HMTMH ein Programmzettel ausgegeben werden, auf dem folgende Angaben vermerkt sind:

- Veranstaltungstitel, -tag, -zeit und -ort
- die gespielten Komponist*innen und Werke in richtiger Reihenfolge, in deutscher Sprache und mit Angaben zu den gespielten Sätzen, zum Werkverzeichnis etc. und zur Lage der Pause
- die Musizierenden

Der Programmzettel sollte oben links das Hochschullogo zeigen (Logo als Download erhältlich im LMS → Intranet → Kommunikation und Marketing → Logos).

Bei rechtzeitiger Abgabe (mindestens drei Arbeitstage vor Veranstaltung) eines fertiggeschriebenen Programms in digitaler Form kann die Abteilung Kommunikation und Marketing bei der Vervielfältigung behilflich sein.

Veranstaltungsausfall

Sollte ein bereits veröffentlichter Konzert- bzw. Veranstaltungstermin entfallen müssen oder eine Verschiebung notwendig sein, ist eine sofortige Kommunikation Ihrerseits notwendig, damit die Öffentlichkeit informiert werden kann und nötige Schritte abgestimmt werden können. **Bitte informieren Sie uns umgehend!**

7.2 Presse

Interaktion mit den Medien

- Die Pressesprecherin der Hochschule ist Maren Lippke-Spöcker. Sie antwortet i. d. R. im Namen der Hochschule bei offiziellen Presseanfragen. Sie dürfen gern jederzeit auf sie verweisen.
- Interviews, Foto- und Drehtermine, Pressetermine: Bitte melden Sie Pressebesuche jeglicher Art innerhalb der HMTMH bei Maren Lippke-Spöcker mit ausreichendem Vorlauf an. Film- und Fotoaufnahmen auf dem Gelände und an allen Standorten der HMTMH bedürfen einer Erlaubnis durch die Hochschulleitung; die Genehmigungen werden durch Maren Lippke-Spöcker ausgestellt.

Pressemitteilungen/Meldungen

Sie haben einen Preis oder eine Auszeichnung erhalten, sind Teil eines besonderen Vorhabens oder haben ein spannendes Forschungsergebnis erzielt? Informieren Sie uns darüber! Die Informationen werden je nach Eignung gern über verschiedene Kanäle publiziert.

7.3 Website

Die HMTMH-Websites werden in der Abteilung Kommunikation und Marketing administrativ und redaktionell betreut. Wir sind jedoch auf die Mithilfe aller Hochschulmitglieder angewiesen, um die Seiten aktuell zu halten. Geben Sie also gern Anregungen zur Verbesserung von Inhalten und Texten. Wir freuen uns über Hinweise zur Qualitätsverbesserung der Websites.

Ein Relaunch der HMTMH-Website ist in Arbeit. Eine Weiterleitung bestehender URLs ist geplant, sodass die in dieser Broschüre genannten Links größtenteils ihre Gültigkeit behalten werden.

Kontakt:

Zentrale E-Mail-Adresse: pressestelle@hmtm-hannover.de

Maren Lippke-Spöcker (Leitung, Pressesprecherin)

Neues Haus 1, Raum Zo5

Telefon: +49 (0)511 3100-281

E-Mail: maren.lippke-spoecker@hmtm-hannover.de

Silke Reinhard (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungswerbung,
Webredaktion)

Neues Haus 1, Raum Zo3

Telefon: +49 (0)511 3100-256

E-Mail: silke.reinhard@hmtm-hannover.de

Nina Ozono (FSJ Kultur)

Neues Haus 1, Raum Zo9

Telefon: +49 (0)511 3100-291

E-Mail: fsj@hmtm-hannover.de

8. Gleichstellungsbüro

8.1 Gleichstellung

Die Gleichstellungsbeauftragte berät und unterstützt die Hochschule in allen Fragen rund um die Themen „Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern“, „Geschlechtergerechtigkeit“ und „Antidiskriminierung“. Sie arbeitet sowohl auf struktureller als auch auf individueller Ebene gegen Diskriminierung und versteht Gleichstellungspolitik unter dem Gesichtspunkt von Intersektionalität¹.

Konkrete Aufgaben sind u. a.:

- Beratung zu Fragen von Studien- und Karriereplanung
- Beratung bei geschlechterspezifischen Problemen bzw. Diskriminierung am Studien- oder Arbeitsplatz
- Aufklärung und Hilfestellung bei sexualisierter Diskriminierung und Gewalt
- Förderung gendergerechter und -sensibler Sprache
- Förderung der Verankerung von Gender- und Diversity-Kompetenzen in Lehre und Hochschulkultur
- Information und Beratung zu finanziellen Fördermöglichkeiten
- Fortschreibung des Gleichstellungskonzepts im Rahmen der Entwicklungsplanung der Hochschule in Zusammenarbeit mit der Kommission für Gleichstellung

¹ Damit soll veranschaulicht werden, dass verschiedene Diskriminierungskategorien, wie z. B. Geschlecht, ethnische oder soziale Herkunft, Ability, Alter, sexuelle Orientierung oder geschlechtliche Identität nicht allein wirken, sondern vor allem im Zusammenspiel mit den anderen.

- Begleitung von Personaleinstellungen und Berufungsverfahren
- Mitarbeit in zentralen Gremien und Kollegialorganen
- Mitwirkung und Engagement auf Landes- und Bundesebene (Iakog niedersachsen und bukoF)

8.2 Familie

Die Vereinbarkeit von Familie und Studium bzw. Beruf ist ein wichtiges Anliegen der HMTMH. Studierende und Beschäftigte verbinden ihr Studium oder ihre berufliche Tätigkeit mit dem Leben in Familie, der Betreuung von Kindern und/oder pflegebedürftigen Angehörigen. Diese Lebenssituation anzuerkennen und zu einem Gleichgewicht zwischen Studien- bzw. Berufs- und Privatleben beizutragen, ist ein erklärtes Ziel der HMTMH und wird durch die Gleichstellungsbeauftragte und die Leiterin des Familienservice im Gleichstellungsbüro unterstützt.



Seit Mai 2010 ist die HMTMH mit dem Zertifikat „audit familiengerechte hochschule“ der berufundfamilie ausgezeichnet.

Achtung! Pandemiebedingt kann es zu Änderungen im Angebot kommen.

Zum Angebot der HMTMH gehören:

- Individuelle Beratung zur Vereinbarkeit von Studium bzw. Beruf und Familie, insbesondere zu den Themen „Kinder/Kinderbetreuung“ und „Pflege von Angehörigen“
- Eltern-Kind-Raum zur selbstorganisierten Kinderbetreuung (Raum E57 am Neuen Haus 1; Raum 3.047 auf der Expo Plaza 12)
- Babysitting-Pool
- virtuelles Eltern-Kind-Café
- Pflege-Stammtisch online
- Kinderferienbetreuung in Kooperation mit Partnerinnen und Partnern der Hochschule
- finanzielle Förderung von flexibler Kinderbetreuung und Notfall-Kinderbetreuung für Studierende und Lehrbeauftragte
- Informationsveranstaltungen zum Thema „Pflege von Angehörigen“
- Kinderfahrzeuge zum Ausleihen: Kinderausflugswagen, Zwillingsbuggy

Sie sind Mutter oder Vater? Oder Sie erwarten ein Kind? Sie haben pflegebedürftige Angehörige?

Dann melden Sie sich bei uns im Gleichstellungsbüro! Wir beraten und informieren Sie gerne zum Thema „Vereinbarkeit von Studium und Familie“.

Anfragen und Gespräche werden vertraulich behandelt!

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Gleichstellungsbüros und bei Instagram:

www.gsb.hmtm-hannover.de | [instagram: hmtmh_gleich](https://www.instagram.com/hmtmh_gleich)

Kontakt:

Birgit Fritzen

(Gleichstellungsbeauftragte)

Telefon: +49 (0)511 3100-7620

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@hmtm-hannover.de

Kristina Kräft

(Leiterin Familienservice; Geschäftsführerin audit familiengerechte hochschule)

Telefon: +49 (0)511 3100-7621

E-Mail: familienservice@hmtm-hannover.de

Hindenburgstraße 2-4,

Raum 1.016/1.018

30175 Hannover

www.gsb.hmtm-hannover.de

9. Üben/Raumnutzung/MediaLab

Achtung! Pandemiebedingt
wird es Änderungen in der Raum-
vergabe geben; Informationen
dazu auf der Website.

Verbindliches Regelwerk der HMTMH für die Vergabe von Räumen an Studierende

(außerhalb des Pandemiefalls)

Das Hauptgebäude am Neuen Haus wurde ursprünglich für eine erheblich kleinere Zahl an Studierenden konzipiert. Da dennoch möglichst allen Studierenden die Möglichkeit zum Üben gegeben werden soll, ist dies nur möglich, wenn sich ALLE an nachfolgende Regeln und Vergabeprozedere halten. Generell gilt in allen Räumen der Hochschule: Das in den Räumen befindliche Inventar und Instrumentarium (Notenständer, Klavierbänke, Stühle etc.) hat seinen berechtigten Platz und soll dort auch bleiben! Anders sieht es bei selbst mitgebrachten Gegenständen (Instrumente, Noten, Lebensmittelverpackungen etc.) aus. Diese bitte wieder mitnehmen!

9.1 Vergabe von Übezeiten/-räumen in der Verantwortung des AStA

a) im Z-Gang

- Die Vergabe der Räume des Z-Gangs erfolgt zu einem Teil zu geraden und zum anderen Teil zu ungeraden Stunden (8-10 Uhr, 10-12 Uhr usw. in den Räumen Z12-Z23 und 7-9 Uhr, 9-11 Uhr usw. in den Räumen Z24-Z36).
- Um einen Überaum im Z-Gang zu bekommen, müssen sich Studierende (erfahrungsgemäß ca. 60-90 Minuten vor Übebeginn) vor dem jeweiligen Raum efinden und auf die volle (gerade oder ungerade) Stunde warten.

- Nach Erhalt des Raumes kann die Übezelle für zwei Stunden genutzt werden.
- Der Überaum darf für 15 Minuten verlassen werden, der „Warteplatz“ davor darf für 10 Minuten verlassen werden – danach darf der Raum bzw. Platz von anderen Studierenden genutzt werden.
- Z36 ist ein Einspielraum. Der Raum wird viermal in der Stunde neu vergeben, jeweils um die Uhrzeiten hh:10 Uhr, hh:25 Uhr, hh:40 Uhr und hh:55 Uhr. Wird der Raum in dieser Viertelstunde verlassen oder ist die vorgegebene Zeit abgelaufen, wird die oder der Übende von dem oder der nächsten Studierenden abgelöst. Dabei gilt die Reihenfolge der Wartenden.

b) in der Schnecke

- Dienstmorgens um 7 Uhr (Treffpunkt: vor Raum 130) können sich die Studierenden (per Auslosungsverfahren) für eine Woche im Voraus für drei bis vier Stunden Übezeit pro Tag in einem Raum der Schnecke eintragen.
- Die verbleibenden „offenen“ Stunden werden farbig markiert und können nach denselben Regeln der Vergabe von Überäumen des Z-Gangs (s. o., jedoch in diesem Fall stundenweise) genutzt werden (es hängt an jeden Raum der Schnecke ein aktueller „Wochen-Raumplan“).
- Der Überaum darf für 15 Minuten verlassen werden, der „Warteplatz“ davor darf für 10 Minuten verlassen werden – danach darf der Raum bzw. Platz von anderen Studierenden genutzt werden.

Von der oben beschriebenen Reservierungspraxis ausgeschlossen sind folgende Räume:

- Z50, Z54, Z162 und Z164 stehen bevorzugt allen **Blechbläser*innen** der Hochschule zur Verfügung, unabhängig vom angestrebten Abschluss. Eine Ablösung kann zur vollen Stunde erfolgen. Studierende anderer Instrumentengruppen können nur innerhalb der ersten Viertelstunde einer vollen Stunde von einer Blechbläserin oder einem Blechbläser abgelöst werden.
- Z48 und Z49 werden durch die **Schlagwerker*innen** selbst verwaltet. Diese Räume stehen allen Schlagwerker*innen der Hochschule zur Verfügung, unabhängig vom angestrebten Abschluss.
- Z54 steht bevorzugt den **Tubist*innen** zur Verfügung. Hält sich eine Tubistin oder ein Tubist in dem Raum auf, kann sie oder er diesen zeitlich unbegrenzt nutzen. Hält sich jemand mit einem anderen Instrument als Tuba im Hauptfach in diesem Raum auf, so muss sie oder er den Raum erst zur vollen Stunde der/dem wartenden Tuba-Studierenden überlassen.

9.2 Vergabe von Übezeiten in Unterrichtsräumen in der Verantwortung der Pforte

- An der Pforte werden die Schlüssel für die Unterrichtsräume ausgegeben. Hierzu sind von den Studierenden der Studierendenausweis sowie für einige ausgewählte Räume die von der bzw. dem Hauptfachlehrenden unterschriebene „**Nutzungsberechtigung für Studierende**“ vorzulegen. Eine Liste mit den Räumen, für die eine Nutzungsberechtigung vorgelegt werden muss, und das Formular zur Nutzungsberechtigung liegen bei der Pforte aus. Beides findet sich auch im LMS unter Intranet → Formulare und Verordnungen Abteilung I → Raum- und Instrumentenverwaltung → Nutzungsberechtigung für Studierende.
- Als Regel soll gelten, dass für Raumbuchungen, die denselben Tag betreffen oder aber – ab 17 Uhr gebucht – den Folgetag betreffen, die Studierenden in jenen Räumen Vorrang haben, die der Fachgruppe zugeordnet sind, die ihrem Hauptfach entspricht (z. B. ein „Gesangsraum“ für Studierende mit Gesang als Hauptfach; **Vorrangregel I**). Erst wenn dort nichts mehr frei ist, erfolgt die Vergabe von anderen Räumen in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit und im Ermessen der Pförtnerin bzw. des Pförtners. Es gilt zu beachten, dass Studierende jederzeit (aus dem fachfremden Raum) von Studierenden der Fachgruppe, der der Raum zugeordnet ist, abgelöst werden können, sollte dieser **nicht** bereits am Vortag reserviert worden sein (**Vorrangregel II**).
- Raumbuchungen für einen weit im Voraus betreffenden Zeitpunkt erfolgen über Raum E46 zu den dort ausgewiesenen Sprechzeiten (**Achtung:** Es werden hier nur Räume der zugehörigen Fachgruppe für max. zwei Stunden vergeben).
- Bestimmte Räume, in denen teure Instrumente lagern (z. B. E25, 208), Büroräume oder Funktionsräume wie E34 und E57 sind nicht zu buchen. Räume, die Fachgruppen bzw. Lehrenden zugeordnet sind, die ihre Räume dezentral verwalten (Klavier, Jazz, Theorie, Sonderpädagogik), sind von der zentralen Vergabe als Überäume ebenfalls ausgenommen. Die Vergabe liegt ausschließlich im Ermessen der jeweiligen Hauptnutzer*innen, die üblicherweise ihren Studierenden den Zugang ermöglichen. Eine Liste dieser Räume kann bei der Pforte eingesehen werden.
- Um einen Unterrichtsraum für zwei Stunden buchen zu können, müssen die Studierenden ...
 - die für das aktuelle Semester geltende, unterschriebene „Nutzungsberechtigung für Studierende“ an der Pforte vorlegen sowie den Studierendenausweis als Pfand hinterlegen. Sie müssen sich bei Schlüsselausgabe mit ihrem Namen und Matrikelnummer an der Pforte für den von ihnen gebuchten Raum eintragen sowie
 - einen roten Magneten an die Magnettafel für den Raum/Schlüssel anbringen. (Hinweis: Für Lehrende gelten die roten Magneten mit grünem Punkt)
 - Nach dem Üben: Bei der Abgabe des Schlüssels an der Pforte gibt es den Studierendenausweis wieder zurück. Die Studierenden werden von der Pförtnerin

bzw. dem Pförtner aus der Liste ausgetragen und entfernen den Magneten von der Tafel, es sei denn der Raum wurde durch andere Studierende übernommen (Magnet bitte hängen lassen) oder ein*e Lehrende*r hat den Raum übernommen (bitte roten Magnet durch Magneten mit grünem Punkt austauschen).

- Ist ein Schlüssel an der Pforte vorhanden und kein Magnet an der Magnettafel zu sehen, gilt der Raum als frei und buchbar. Sollten Studierende nach der Schlüsselübergabe eine andere Person in dem Raum vorfinden, darf diese abgelöst werden. Sollten Lehrende den Raum nutzen wollen, muss der Schlüssel an die Pforte zurückgebracht und die Pförtnerin bzw. der Pförtner entsprechend informiert werden. Er bzw. sie bringt dann den entsprechenden Magneten an.
- Der Raum darf innerhalb der reservierten zwei Stunden für 15 Minuten verlassen werden (**15-Minuten-Regel**). Sollten Studierende mehr als 15 Minuten vor einem Unterrichtsraum, dessen Schlüssel von einer anderen Person ausgeliehen wurde, gewartet haben, haben sie Anspruch auf den jeweiligen Raum und müssen sich bei der Pforte melden. Die Pförtnerin bzw. der Pförtner kann den Raum aufschließen.
- Studierende, die mit einem Schlüssel länger als 15 Minuten einen Raum innerhalb der reservierten zwei Stunden verlassen und damit andere Studierende an der Raumnutzung hindern, werden in ihrem Fehlverhalten per Eintrag in einer Liste erfasst. Haben Studierende mehr als einen Eintrag erhalten, dürfen sie für den Rest des Semesters **keine Unterrichtsräume** mehr zum Üben nutzen (Überäume im Z-Gang und der Schnecke stehen weiterhin zur Verfügung).
- Die Studierenden können nach zwei Stunden von anderen Studierenden abgelöst werden. Geschieht keine Ablösung, kann

ENTWEDER

nach eigenem Ermessen weiter geübt werden, jedoch müssen die Übenden dann durchgehend im Raum bleiben, um potenziellen Nachfolgerinnen oder Nachfolgern (einschließlich derer, die ggf. eine Folgereservierung vorgenommen haben) den Zugang zum Raum zu ermöglichen. Finden diese den Raum verschlossen vor, kann die Pförtnerin bzw. der Pförtner den Raum aufschließen. Die Übenden werden in ihrem Fehlverhalten per Eintrag in einer Liste erfasst. Haben Studierende mehr als einen Eintrag erhalten, dürfen sie für den Rest des Semesters keine Unterrichtsräume mehr zum Üben nutzen (Überäume im Z-Gang und der Schnecke stehen weiterhin zur Verfügung).

ODER

Die Studierenden gehen nach Ablauf der zwei Stunden an die Pforte, um den Raum für weitere zwei Stunden zu buchen, falls noch verfügbar. Von da an gilt wieder die 15-Minuten-Regel (s. o.).

- Die Pförtnerin bzw. der Pförtner ist berechtigt, einen Raumschlüssel an Studierende auszugeben, wenn die im Raumplan eingetragene Person (einschließlich Lehrpersonen) auch 20 Minuten nach geplantem Nutzungsbeginn nicht erschienen ist und der Pforte auch keine Rückmeldung über den verspäteten Beginn der

Raumnutzung vorliegt. Die Studierenden können diesen Raum nutzen, müssen jedoch durchgängig im Raum bleiben, um der Person, die ursprünglich die Reservierung vorgenommen hat, den Zugang zum Raum zu ermöglichen. Der Raum ist freizugeben, sobald die Person, die reserviert hatte, eintrifft.

Zu guter Letzt

Das Üben in den Treppenhäusern und Gängen der Hochschule ist gemäß Beschluss des Senats der HMTMH zwischen 9 und 19 Uhr nicht erlaubt. Dies gilt insbesondere für Blechbläser*innen.

Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten der Hochschule sind für alle Studierenden bindend. Die aktuellen Öffnungszeiten finden sich an der Eingangstür der HMTMH, Neues Haus 1.

Die Öffnungszeiten gelten für alle Gebäude der Hochschule und unabhängig davon, ob Studierende eigene Zugangsschlüssel haben. Das Security-Team der Hochschule ist beauftragt worden, gelegentlich „Sonderrundgänge“ zu machen. Dabei festgestelltes Fehlverhalten kann zu einem Hausverbot führen.

Unterrichten durch Studierende

Unterrichten in den Gebäuden der Hochschule ist nur denjenigen Studierenden gestattet, die einen pädagogischen Studiengang studieren, einen pädagogischen Schwerpunkt haben, Pädagogik bzw. Methodik als Pflichtvorlesung besuchen, eine Assistenz oder – bspw. im Rahmen der Soloklasse – einen Lehrauftrag innehaben. Es ist grundsätzlich verboten, die Räumlichkeiten der HMTMH privatgeschäftlich zu nutzen. Fehlverhalten kann zu einem Hausverbot führen.

Ensembleräume

Allgemein

Die Kammermusiksäle, der Hörsaal 202 und die Ensembleräume E50 und E45 sind nicht für Übezwecke zu vergeben. In Einzelfällen können Buchungen für Konzertvorbereitungen, Prüfungsvorbereitungen, Wettbewerbe oder Aufnahmen mit Unterschrift der Lehrkraft oder des Tonmeisters auf dem Formular „**Buchungsberechtigung für Studierende**“ bei der zentralen Raumvergabe in E46 beantragt werden. Das entsprechende Formular findet sich im LMS → Intranet → Formulare und Verordnungen Abteilung I → Raum- und Instrumentenverwaltung → Buchungsberechtigung für Studierende

Blechbläserinnen und Blechbläser

In der Zeit von 7 Uhr bis 9 Uhr bleiben die Räume E50/E45/E15 den Blechbläser*innen in der Vergabe über die Pforte vorbehalten, sofern sie nicht anderweitig von der zentralen Raumvergabe gebucht sind. Die Nutzungsberechtigung für Einzelbuchungen findet in diesem Fall keine Anwendung.

9.3 MediaLab

Das MediaLab der HMTMH befindet sich im Erdgeschoss des Gebäudes an der Seelhorststraße 3. Zuständig ist Prof. Dr. Raphael D. Thöne, derzeitiger Institutssprecher Jazz/Rock/Pop (raphael.thoene@hmtm-hannover.de). Im MediaLab stehen den Studierenden elf iMacs mit 16 GB RAM und einer 1 TB Festplatte und angeschlossenen Midi-Keyboards mit folgender Software/folgenden Sample Libraries zur Verfügung.

Software: Logic, Cubase Pro 9, Finale 26, Sibelius 8, Dorico, MuseScore, Auralia (Gehörbildungssoftware)

Sample Libraries: Native Instruments Komplete, Orchestra Tools Berlin Strings (Full Version), GPO 4, mitgelieferte Plugins im Rahmen von Cubase pro 9, Logic und Native Komplete

Derzeit findet vor allem Unterricht im Arrangement JRP und im Fach Komposition JRP im MediaLab statt. Das MediaLab wird zudem von studentischen Tutoren betreut, in diesen Zeiten können Sie dort arbeiten.

Die Öffnungszeiten werden zu Beginn des Semesters per Aushang (Tür des MediaLabs) sowie per Rundmail bekannt gegeben.

Achtung! Pandemiebedingt muss der Zugang zum MediaLab im Vorfeld abgesprochen werden. Bitte richten Sie alle Anfragen an raphael.thoene@hmtm-hannover.de

10. Finanzierung

10.1 BAföG

Anträge gibt es im AStA-Büro der Hochschule (Raum 227, Neues Haus), im BAföG-Servicebüro im ServiceCenter der Leibniz Universität Hannover (LUH) oder in der Abteilung Ausbildungsförderung des Studentenwerks Hannover. BAföG-Beratung bieten die BAföG- und Sozialberatung des LUH-AStAs und das Studentenwerk Hannover an.

Informationen und Öffnungszeiten im Internet unter

www.studentenwerk-hannover.de/geld/meine-bafog-sachbearbeitung

www.asta-hannover.de/service/soziales/bafog-und-sozialberatung

Den BAföG-Antrag online gibt es auf:

www.studentenwerk-hannover.de/geld/bafog-antrag

10.2 Kredite

Informationen finden sich online unter

www.studentenwerk-hannover.de/darlehen-und-kredite

10.3 Stipendien

Infos zu Stipendien unter

www.hmtm-hannover.de/de/studium/stipendien-und-preise

sowie in der Stipendienbroschüre der HMTMH, ausliegend im Z-Gang neben Raum Zo9.

Kontakt:

Hella Klein (Stipendienbeauftragte)

Neues Haus 1, Raum Zo9

Telefon: +49 (0)511 3100-376

E-Mail: praesidialbuero@hmtm-hannover.de

10.4 Jobs

Ein großer Teil der Studierenden finanziert sich das Studium zumindest teilweise selbst. Hier einige Tipps, wo entsprechende Jobs zu finden sind:

Musikervermittlung

Die Hochschule vermittelt Studierende aller Instrumentengruppen für Festakte und Konzerte in öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen sowie für private Zwecke. Bei Interesse an der Aufnahme in die Kartei wenden Sie sich bitte ans Veranstaltungswesen.

Kontakt:

Grit Sommer (Abteilung V Veranstaltungen)

Neues Haus 1, Raum Zo4

Telefon: +49 (0)511 3100-261

E-Mail: grit.sommer@hmtm-hannover.de

Job- und Praktikumsvermittlung am Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung (IJK)

Medienmanagement-Studierende müssen während des Studiums zwei Pflichtpraktika absolvieren. Viele Praktika-Angebote finden Sie im Lernmanagementsystem (LMS), wenn Sie sich in den Kurs „IJK-Praktikumspool“ einschreiben. Außerdem findet jeweils im Wintersemester das Praxiskolloquium statt. Hier stellen sich Firmen vor, die daran interessiert sind, IJK-Studierende als Praktikant*innen oder Werkstudierende zu beschäftigen. Das Knüpfen erster Kontakte – auch für eine Anstellung nach dem Abschluss – ist während der Veranstaltung möglich.

Weitere Infos:

www.ijk.hmtm-hannover.de/de/studiumsressourcen/faqs/pflichtpraktika/

Kontakt:

Daniel Possler
Expo Plaza 12
30539 Hannover
Telefon: +49 (0)511 3100-492
E-Mail: daniel.possler@ijk.hmtm-hannover.de

Klassische Studierendenjobs

Klassische Studierendenjobs findet man größtenteils im Internet, aber auch bei der Agentur für Arbeit. Hier lassen sich auch Jobs für die Semesterferien finden.

→ <http://jobboerse.arbeitsagentur.de>

hier bei der Suche „Arbeit“ und den Suchbegriff „Student*“ eingeben

10.5 Förderkreis und Stiftung

Der Förderkreis der HMTMH und die Stiftung für die HMTMH unterstützen und fördern die Hochschule, die Studierenden, Projekte und Vorhaben und vergeben Stipendien, Preise, Beihilfen und Einzelunterstützungen.

Kontakt:

Hilke Manthei
(Büro des Förderkreises und der Stiftung)
Neues Haus 1, Raum E55
Telefon: +49 (0)511 3100-208
Fax: +49 (0)511 3100-7218
E-Mail: foerderkreis@hmtm-hannover.de
stiftung@hmtm-hannover.de
www.freude-stiften.de

11. Mehr als Studium

11.1 Integrationskurs

Das International Office bietet kostenfrei einen Integrationskurs zur „Förderung der Kommunikation und der deutschen Sprache“ an. Es wird ein Anfänger- und ein Fortgeschrittenenkurs angeboten. Beide Kurse finden zwei Mal pro Woche (jeweils 90 Minuten) statt. Die genauen Zeiten werden zu Semesterbeginn im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.

Kursbeginn: siehe Aushang

Anmeldung: bis zum Kursbeginn im International Office

Kontakt:

International Office

Hindenburgstraße 2-4, Raum E005

30175 Hannover

Telefon: +49 (0)511 3100-7369

E-Mail: internationaloffice@hmtm-hannover.de

www.hmtm-hannover.de/de/internationales/sprache-und-integration

11.2 Musikinstrumenten-Versicherung

Der AStA hat einen Rahmenvertrag mit der Mannheimer Versicherung abgeschlossen, der ermöglicht, dass alle Studierenden der HMTMH ihr Instrument für einen jährlichen Betrag von 0,8 Prozent des Wertes versichern können. Antragsformulare gibt es im AStA-Büro und auf der Internetseite des AStAs.

11.3 Verleih digitaler Videokameras und Aufnahmegeräte

Ein **Camcorder** und ein **Aufnahmegerät** können von der Tontechnik ausgeliehen werden.

Kontakt:

Oliver Rogalla von Heyden (Tonmeister)

Telefon: +49 (0)511 3100-214

E-Mail: oliver.rogallavonheyden@hmtm-hannover.de

Léon Eberz (Ausleihen Ton- und Medientechnik)

Telefon: +49 (0)511 3100-212

E-Mail: leon.eberz@hmtm-hannover.de

11.4 Notenpapier

gibt es für 2 Euro (50 Blatt Recyclingpapier) im AStA-Büro.

11.5 Mensapartys

Mit Livemusik und allem, was zu einer grandiosen Party gehört, sind die Mensapartys die Höhepunkte eines jeden Semesters. Die Studierenden übernehmen in Kooperation mit dem AStA die Organisation und Durchführung der Mensapartys. Hierfür melden sich die Studierenden selbstständig als Veranstalter (z. B. im Rahmen von Chor-/Orchester- bzw. Opernphasen) spätestens vier Wochen vor dem geplanten Termin beim AStA und erhalten Unterstützung in Form von Finanzierung, Werbung und Veranstaltung der Partys. Die Termine werden durch Plakate sowie auf der AStA-Facebook- und -Instagram-Seite angekündigt.

11.6 Lastenradverleih

Über den AStA kann ein Lastenrad bis zu drei Tage kostenlos gemietet werden. Das Antragsformular gibt es auf der AStA-Seite. Wird der Antrag genehmigt, kann das Rad ganz einfach zum abgesprochenen Zeitpunkt abgeholt und am Ende einfach zurück in den AStA-Keller gebracht werden. Den Schlüssel anschließend in den AStA-Briefkasten werfen.

12. Wohnen und leben in Hannover

Im Falle einer Wohnungs- oder WG-Suche sind folgende Seiten besonders hilfreich:

→ www.wg-gesucht.de

Eine tolle Plattform, auf der nach einer passenden WG gesucht werden kann, aber auch Gesuche geschaltet werden können.

→ www.immonet.de

Hier werden Wohnungen vermietet, falls man auf der Suche nach einer 1-2-Zimmer-Wohnung ist.

→ www.studentenwerk-hannover.de/wohnen

Das Studentenwerk hilft bei allen Fragen, die es zur Wohnungssuche gibt, und bei der Suche nach Studentenwohnhäusern. Darüber hinaus wird eine eigene Wohnungsplattform vorgehalten:

→ www.studentenwerk-hannover.de/online-wohnraumboerse/uebersicht

Wohnen rund um die Hochschule

Wer gerne in der Nähe der Hochschule wohnen möchte, dem seien folgende Stadtteile besonders empfohlen: Zoo, Südstadt, List/Oststadt und Mitte

Besonders beliebt ist der Stadtteil Linden im Westen Hannovers. Mit besonders vielen Studierenden und alternativem Umfeld bietet er viele nette Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Mietrecht

Besonders Musiker*innen haben es nicht immer leicht mit Nachbarn und Vermietern. Wenn man Auseinandersetzungen befürchtet, empfiehlt sich die Mitgliedschaft im Deutschen Mieterbund Hannover (DMB) e.V.

Kontakt:

DMB Hannover e.V.

Herrenstraße 14, 30159 Hannover

Telefon: +49 (0)511 12106-0

www.dmb-hannover.de

12.1 Sozialberatung

Die Sozialberatung des Studentenwerks berät Studierende bei Fragen und Problemen rund um das Studium. Mehr unter www.studentenwerk-hannover.de/beratung/

12.2 „Studieren in Hannover“

So heißt eine kleine, sehr nützliche Broschüre des Studentenwerks Hannover, welche die Angebote des Studentenwerks Hannover vorstellt.

Download: www.studentenwerk-hannover.de/unternehmen/veroeffentlichungen

12.3 „Hausmarke“

Die Studenten-Bonus-Karte der Stadt Hannover ermöglicht ermäßigte Eintritte in viele Einrichtungen der Stadt Hannover sowie Rabatt bei Partnern der Stadt im Bereich Sport, Gastronomie, Shopping, Kunst und Kultur.

Erhältlich ist die „Hausmarke“ in der Tourist Information Hannover (Ernst-August-Platz 8). Einfach Personalausweis und Immatrikulationsbescheinigung mitbringen.

12.4 Hochschulsport

Der Hochschulsport der Leibniz Universität Hannover bietet ein vielfältiges Sportangebot, welches auch von Studierenden der HMTMH genutzt werden kann. Unter www.hochschulsport-hannover.de ist das Kursangebot für das aktuelle Semester einsehbar. Mit der Semesterkarte (12 Euro für Studierende) können Sie alle Kurse aus dem Basisangebot flexibel und anmeldefrei besuchen. Sie berechtigt gleichzeitig zur Buchung von Kursen aus dem kostenpflichtigen Zusatzangebot.

12.5 Theaterflatrate

Über die Theaterflatrate können Studierende der HMTMH kostenfrei die regulären Veranstaltungen des Niedersächsischen Staatstheaters Hannover (Schauspiel, Oper, Ballett und Konzert) besuchen. Der Kulturbeitrag ist bereits über den Semesterbeitrag abgerechnet worden, an der Kasse fallen keine weiteren Kosten an.

Und so einfach geht es: Einmalig telefonisch (0511/99991111) oder persönlich an den Kassen des Staatstheaters registrieren lassen und eine persönliche Kundennummer in Empfang nehmen. Ab zwei Tage vor der jeweiligen Vorstellung kann dann eine Freikarte gegen Vorlage von Semesterticket, Personalausweis und Kundennummer persönlich an der Theaterkasse abgeholt werden. Ausgenommen sind Premieren, Gastspiele oder Sonderveranstaltungen.

12.6 Radfahren

Für Radfahrer*innen gibt es Sonderkonditionen: Ersatzteile zum Selbstkostenpreis und kostenlose Reparaturen für alle Studierenden.

Pro Beruf GmbH, Fahrradwerkstatt und Verleih

Bonifatiusplatz 1/2

30161 Hannover

Telefon: +49 (0)511 633293

E-Mail: fahrrad@pro-beruf.de

<https://pro-beruf.de/qualifizierung-und-beschaeftigung/fahrradwerkstatt/>

Fahrradwerkstatt Glocksee e.V.

Klaus-Müller-Kilian-Weg 2

30167 Hannover

Telefon: +49 (0)511 713335

E-Mail: info@fahrradwerkstatt-hannover.de

<http://fahrradwerkstatt-hannover.de/home.html>

Hier kann unter Anleitung selbst repariert werden.

13. Studienkosten/Semesterzeiten

Kosten des Studiums

Mit der Immatrikulation oder Rückmeldung werden pro Semester Beiträge und Gebühren erhoben:

- **Rückmeldebetrag** (für Wintersemester 2021/22 in Höhe von 400,61 Euro Standort Neues Haus und 428,61 Euro Standort Expo Plaza) setzt sich zusammen aus AStA-Beitrag, Semesterticket (siehe Seite 8), Studentenwerksbeitrag und Verwaltungskostenbeitrag.
- **Langzeitstudiengebühren**
Studierende in grundständigen Studiengängen, die die Regelstudienzeit um mehr als sechs Semester überschreiten, müssen seit dem WS 2014/15 Langzeitstudiengebühren in Höhe von einheitlich 500 Euro pro Semester zahlen.
- Für die **Beratung im Einzelfall** gibt das Immatrikulationsamt Auskunft.

Semesterzeiten

Wintersemester 2021/22

		01.10.2021-01.03.2022
Vorlesungszeit	Musik	04.10.2021-18.02.2022
Vorlesungszeit	IJK	04.10.2021-21.01.2022
Vorlesungszeit	Schauspiel	01.10.2021-05.03.2022
Vorlesungsfrei	Musik	21.12.2021-03.01.2022
Vorlesungsfrei	IJK	22.12.2021-04.01.2022
Vorlesungsfrei	Schauspiel	21.12.2021-04.01.2022
Aufnahmeprüfung	Schauspiel	N. N.
Prüfungsphase	allgemein	07.02.2022-18.02.2022

Sommersemester 2022

		01.04.2022-30.09.2022
Vorlesungszeit	Musik	04.04.2022-15.07.2022
Vorlesungszeit	IJK	11.04.2022-09.07.2022
Vorlesungszeit	Schauspiel	04.04.2022-16.07.2022
Vorlesungsfrei	Musik	27.-28.05./07.06.2022
Aufnahmeprüfung	Musik	11.06.2022-19.06.2022
Aufnahmetest-Woche	IJK	11.07.2022-14.07.2022
Prüfungsphase	allgemein	04.07.2022-15.07.2022

14. Standortkarten und Verkehrsanbindung





Neues Haus 1 und Kammermusiksaal Uhlemeyerstraße 21: Buslinie 100, 121, 128, 134, 200, Haltestelle Neues Haus

Kammermusiksaal Plathnerstraße 35: Buslinie 128, 134, Haltestelle Plathnerstraße

Studiotheater, Studienbereich Schauspiel,

Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung (IJK)

Expo Plaza 12: Stadtbahn-Linie 6, Endstation Messe/Ost (Expo Plaza)

Einführungsvideo, Erst-
semesterbroschüre als pdf
zum Download und weitere
Informationen



Impressum

Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
16. September 2021 (Änderungen vorbehalten)

Aktuelle Informationen: www.hmtm-hannover.de

Redaktion: Maren Lippke-Spöcker, Silke Reinhard

Fotos Titel: Nico Herzog, Ole Hoffmann (unten rechts),
Peter Sondermann (Mitte)

Gestaltung: Frank Heymann

Druck: wir-machen-druck.de